



BURG ALTBODMAN | BURG ALT-BODMAN | BURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Konstanz](#) | [Bodman-Ludwigshafen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Czerwinski, Manfred - Der große Luftbildburgenführer. 300 Burgen im Südwesten auf DVD-ROM | Kaiserslautern, 2004

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Altbodman ist die Stammburg der Grafen von Bodman.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°47'40.3" N, 9°01'53.9" E](#)
Höhe: 610 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Burgruine liegt südlich von Bodman und nordwestlich von Konstanz. Von Konstanz über die L Langenrain nach rechts in die "Zum Hof Häfen" Straße abbiegen und bis zum Parkplatz in der Näh Parkmöglichkeiten am Gutshof.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Wohnturm/Palast
2. Torhaus
3. Unterer Burghof
4. Oberer Burghof
5. Nördlicher Zwinger
6. Östlicher Zwinger
7. Frontzwinger
8. Flankierungsturm
9. Flankierungsturm
10. Flankierungsturm
11. Fussweg zur Kernburg
12. Fussweg von Bodman
13. Vorburg

Quelle: Hinweistafel an der Burg.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Ende des 13. / Anfang des 14. Jh.	Die Kernburg wird erbaut.
14. - 17. Jh.	Erweiterungen, Anbau der Flankierungstürme.
1643 (30. jährige Krieg)	Die Burg wird durch den General Comte de Corval zerstört.
um 1900	Bildung von Rissen nach einem Blitzeinschlag. Instandsetzung der beschädigten Mauern.
1956	Umfangreiche Erhaltungsmaßnahmen und Sicherungen der Ruine.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Miller, Max & Taddey, Gerhard - Handbuch der historischen Stätten Deutschlands - Baden-Württemberg | Stuttgart 1965

Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Nordost-Alb, Bd. 1 | Biberach, 1988

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.06.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[18.04.2010] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

D

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung die

IMPRESSUM

© 2019

